

Handlungsvorschlag: Aktion Mistelschnitt

1. Geeignete Stelle

- ⇒ Kleine bis mittlere Bäume mit Bordmitteln: Anlehnleiter und Stangensäge
- ⇒ Große Bäume müssen u.U. beklettert werden oder Hubsteiger erforderlich

2. Kontaktaufnahme zu Ortsvorsteher (evt. Bürgermeister o.ä....)

- ⇒ Ortsvorsteher kennt Ansprechpartner unter 3.)
- ⇒ Ortsvorsteher kennt Vereine im Dorf => Mitstreiter
- ⇒ Ortsvorsteher kann aktiv werden
- ⇒ Liste der Soester Ortsvorsteher:
www.soest.de/politik+verwaltung/Rat
undPolitik/Ortsvorsteherinnenund Ortsvorsteher

3. Absprache mit Baulastträger der Straße bzw. des Weges

- ⇒ Grundsätzliches Einverständnis
- ⇒ Unterstützungsmöglichkeiten
- ⇒ Abtransport und Entsorgung des Schnittgutes

Für Stadtgebiet Soest: Herr Dennis Gillhaus, 02921/1034105,
d.gillhaus@soest.de, Kommunalbetrieb Soest

Für die Gemeinde Welver: Herr Roman Wins; 02384/3103
oder 02384/911481; r.wins@welver.de

Für den Kreis Soest: Herr Meermann 0170/2266534

4. Termin festlegen

Beim ersten Mal mit fachlicher Anleitung und Unterstützung

- ⇒ strassenbaum e.V. (0177/368 5720)
- ⇒ Baumwart Adrian Theile 017630407631

5. Werbung machen

Presse
Vereine
Soziale Medien
Nachbarschaft

6. Aktion durchführen

- ⇒ 2 – 3 Personen an einem Baum macht Sinn
- ⇒ Werkzeug: Anlehnleiter, Teleskopsäge, Einhandsäge, (elektr. Hochentaster, elektr. Einhandsäge), Rosenschere,
- ⇒ Schnittgut auf Haufen sammeln, Entsorgung organisieren (evt. hilft 3.)
- ⇒ Öffentlichkeit herstellen: Weitererzählen, Fotos, Soz. Medien, Presse,
- ⇒ Den Erfolg gemeinsam „feiern“

7. Patenschaft übernehmen

- In den nächsten Jahren die Mistelentwicklung beobachten und nachschneiden;
- Gemeinsam Äpfel sammeln und verwerten (Lagern, Saftmachen,...);